

# Christoph R. Hörstel

Regierungs- und Unternehmensberater - Nah- und Mittelost-Experte



Home
News
Leserforum
Bücher
Karten und Grafiken
Zur Person

Archiv

Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete des Deutschen Bundestages,

Der Ihnen vorliegende, zum Teil unordentlich geschriebene, zum Teil verfassungswidrige, zum Teil anti-demokratische „ESM“-Vertrag (pdf) ist nicht unterzeichnungs- bzw. zustimmungsfähig. Es ist nicht einmal sicher, dass der Vertrag eine Nichtigkeitsklage übersteht.

Text von Beatrix von Storch (*Ich habe alle Behauptungen überprüft, sie treffen zu - Anm. CRH*):

Der ESM-Vertrag zur "Rettung des Euros" steht, wenn nicht noch in einer kurzfristig anberaumten Sitzung während der Sommerpause, so zumindest kurz nach der Sommerpause, zur Abstimmung. Der Vertrag sieht vor, dass faktisch statt des deutschen Parlamentes eine neue EU-Behörde, der sog. "Gouverneursrat", unbeschränkt über unseren Haushalt beschließen kann. Wir können die Gouverneure weder wählen, noch abwählen, nicht verklagen, nicht kontrollieren - gar nichts. Und wenn der Gouverneursrat beschließt, dass wir zahlen müssen, dann müssen wir das und zwar innerhalb von 7 Tagen (!), "bedingungslos und unwiderruflich" (!). Das ist das Ende der Demokratie wie wir sie kannten - und das darf nicht sein!!!

Der Widerstand gegen den ESM-Vertrag wächst - Schreiben Sie jetzt 5 unentschiedenen MdB's  
<http://004.frn1.de/index.php?action=archive&mode=view&mi=10042&nl=143&ei=claus.scheingraber@t-online.de>

Insgesamt sind im Rahmen der Initiative "EU-Schuldenunion stoppen (ESM-Vertrag)" schon über 8.700 E-Mail-Petitionen in den persönlichen Büros der Bundestagsabgeordneten eingegangen. Und das, obwohl bislang der Vertrag zum sog. "Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM)" noch gar nicht bekannt war (!). Und der hat es in sich! Schicken Sie dagegen jetzt den unentschiedenen Abgeordneten eine Protestmail!

Immer mehr Abgeordnete merken langsam, was hier gespielt wird. Es regt sich Widerstand. Aber der Druck von oben, den ESM-Vertrag im Parlament abzunicken, nimmt zu. Die Abgeordneten müssen nun von der Basis, von uns, von "unten" Druck erfahren. Sie müssen sehen, dass wir die Abgabe unserer Haushaltshoheit nicht (nicht!) hinnehmen werden. Jede einzelne E-Mail, die in dem Büro eines Abgeordneten eingeht, trägt dazu bei. Jede einzelne. Deswegen:

<[http://004.frn1.de/lt/t\\_go.php?i=10042&e=Mjc4NjlyNg==&l=http--www.abgeordneten-check.de/email/unentschieden/69.html](http://004.frn1.de/lt/t_go.php?i=10042&e=Mjc4NjlyNg==&l=http--www.abgeordneten-check.de/email/unentschieden/69.html)>

Schreiben Sie an:

- \*Manfred Kolbe (CDU), der bereits in den 1990iger Jahren gegen die Einführung des Euro stimmte
- \*Georg Nüßlein (CSU), der vor einem falschen Europa-Pathos warnt
- \*Holger Krestel (FDP), der in seinem Landesverband den Euro-Realisten Alexander von Stahl bei seiner letzten Kandidatur für den Vorsitz unterstützte
- \*Hans-Ulrich Klose (SPD), der wiederholt auch gegen die Parteilinie für ökonomische Vernunft und sicherheitspolitische Kontinuität eintrat (*ja - so hat er auch stets den Einsatz in Afghanistan unterstützt - Anm. CRH*)
- \*Karl-Georg Wellmann (CDU), der sich bei der Abstimmung über das zweite sog. "Rettungspaket" für Griechenland der Stimme enthielt. (*noch ein herausragender Afghanistan-Kämpfer - CRH*)

Hier können Sie alle Unentschiedenen im Bundestag ansehen und gezielt jeweils mit einem Klick auffordern, sich gegen die <[http://004.frn1.de/lt/t\\_go.php?i=10042&e=Mjc4NjlyNg==&l=http--www.abgeordneten-check.de/kampagne/69-stoppt-eu-schuldenunion-esm-vertrag/unentschieden.html](http://004.frn1.de/lt/t_go.php?i=10042&e=Mjc4NjlyNg==&l=http--www.abgeordneten-check.de/kampagne/69-stoppt-eu-schuldenunion-esm-vertrag/unentschieden.html)> "EU-Schuldenunion (ESM)" klar zu positionieren.

**Hinweis an Massenversender von e-mails: Die meisten MDBs haben inzwischen wirksame elektronische Schutzmaßnahmen ergriffen. Es ist deshalb tatsächlich effizienter, persönlich zu arbeiten. Auch Faxe und Briefe helfen! CRH**

Herzlichen Dank!

Mit den besten Grüßen

Ihre  
 Beatrix von Storch

PS:

Leiten Sie dieses Schreiben auch an Ihre Familie, Freunde, Nachbarn und Arbeitskollegen weiter. Denn es geht um die Entmachtung der nationalen Parlamente, den Aufbau einer zentralistischen EU und es geht um Ihr Geld!

**Eine Unterstützung des Vereins, für den Frau von Storch arbeitet, kann ich allerdings nicht uneingeschränkt empfehlen, weil er zu viele andere Ziele hat, die aus dem neo-liberalen Lager kommen. CRH**

Zivile Koalition e. V., Uhlandstraße 157, 10719 Berlin,  
 Tel. 0 30/88 00 13 98, Fax. 0 30/34 70 62 64

[< Zurück](#)

copyright 2009, all rights reserved

RECHTLICHER HINWEIS | IMPRESSUM